

Sicherpfahl, Marqueur s. Eichpfahl.

Sichter, eine hölzerne Rinne, die durch einen Deich oder unter einer Straße weggeführt wird, um Wasser abzulassen.

Siedehaus, Salzkoth, Sörde, ein Gebäude auf Salzwerken, worin die Sole zu Salz versotten wird. S. Salzwerk.

Siederographie (Stahlstich), die Kunst, Figuren in Stahl zu graben oder zu äßen.

Siegelerde, Bolus s. Bolaxerden.

Siegesbogen s. Ehrenpforte.

Siegesgehänge, eine Verzierung, zusammengebundenes und aufgehängtes Kriegsgeräthe darstellend.

Siegeszeichen, Trophäen, gleich den Siegesgehängen eine Darstellung von Armatur, welches auf einen Pfahl aufgesteckt worden.

Man gebraucht sie zur Verzierung der Zeughäuser, Hauptwachen &c.

Siekergraben, ist ein Ableitungskanal für das Wasser, das man aus einem versumpften, moorigen Felde wegschaffen will, um dieses zu cultiviren.

Die Siekergräben sind theils offen, theils mit Erde bedeckt. Letztere werden mit grünem Reisig aus Erlen oder Weiden locker ausgefüllt und mit umgekehrten Rasenstücken wieder bedeckt. In einem feuchten Erdboden hat dieses Gebüsch eine unvergängliche Dauer. Das Wasser fließt nur langsam (siekernd) durch diese Gräben ab; aber auf 100 Fuß Länge muß man immer 1 Zoll Gefälle geben, wenn auch dieser langsame Abfluß statt finden soll. Vergl. Abzugsgraben, Entwässerung der Ländereien.

Siel, Syhl, eine Art Schleuse, die vorzüglich in den eingedeichten Marschländern gewöhnlich ist und aus einem Kanal besteht, der einen Deich durchsticht und durch einen breiteren Schutz geöffnet und geschlossen werden kann. Der Schutz wird gezogen, und der Kanal dadurch geöffnet, wenn das innerhalb des Deichs sich angesammelte Wasser abgelassen werden soll.

Es heißt aber überhaupt jeder Kanal, welcher Wasser abführt oder zuleitet und durch einen Schutz beliebig geöffnet und geschlossen werden kann, ein Siel oder eine Schleuse.

Siel-Tief, ein Kanal, in welchem alle Gewässer eines eingedeichten Landes zusammen kommen, um durch das Siel ihren Abfluß zu nehmen.

Sienit, eine gemengte Gebirgsart, aus Feldspath, Quarz, Hornblende, Glimmer zusammengesetzt. Er wird beim Bauwesen, wie der Granit, zu Mauern, zum Pflaster u. s. w. benutzt.